



Wirtschaftspolitik

Aiwanger: "Wir sind mit MAN Energy im Gespräch - Ziel ist Rettung von Arbeitsplätzen"

22. Juli 2020

MÜNCHEN/AUGSBURG. Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger hat den angekündigten Arbeitsplatzabbau bei MAN Energy Solutions in Augsburg bedauert. Aiwanger: „Wir sind in intensiven Gesprächen mit dem Vorstand des Unternehmens und prüfen verschiedene Unterstützungsmaßnahmen. Unser Ziel ist die Rettung möglichst vieler Arbeitsplätze.“

MAN Energy Solutions produziert in Augsburg Großdiesel-Motoren, Gasantriebe und Turbomaschinen. Beschäftigt sind in Werk und Verwaltung derzeit 4300 Mitarbeiter.

Aiwanger: „Das traditionsreiche Unternehmen, das die meisten noch als MAN Diesel kennen, hat durch die Coronakrise einen deutlichen Auslastungsrückgang erlitten. Jetzt geht es darum, durch die Technologieforschungs-Programme des Wirtschaftsministeriums Innovationen zu unterstützen, um neue Märkte zu finden. Dabei zeigt sich der Bereich Wasserstoff als vielversprechender Zukunftsmarkt. Wir arbeiten zusammen mit MAN an Unterstützungsmöglichkeiten im Bereich der Entwicklungsförderung von Wasserstoff-Elektrolyseuren. Es geht jetzt darum, den geplanten Stellenabbau möglichst gering zu halten und Kapazitäten dafür zu erhalten, wenn die Konjunktur wieder anzieht.“

Jürgen Marks
Leiter Pressereferat

Pressemitteilung-Nr. 195/20